

03.02.2026 um 18:50 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Judith Vonderau,

Katholische Autorin im Hessischen Rundfunk, Bad Orb

Große Ehre bei den Olympischen Winterspielen

Moderator/in: Am Wochenende beginnen die Olympischen Winterspiele in Mailand und Cortina. Noch bleibt spannend, wer die deutsche Fahne tragen wird. Zur Auswahl stehen immer 3 Männer und 3 Frauen. Dieses Mal könnte die Wahl auf eine Hessin fallen: Die Bobfahrerin Laura Nolte aus Frankfurt. Judith Vonderau von der katholischen Kirche, das ist ja schon was Besonderes, ausgewählt zu werden.

Judith Vonderau: Ja klar, das ist schon 'ne große Ehre. Ich glaub aber, dass das Besondere am Fahnetragen nicht die Person selbst ist, die gewählt wird. Es geht eher um die Frage, wofür ich das mache und wofür diese Mannschaft steht.

Moderator/in: Wie meinst du das?

Judith Vonderau: Die Deutschlandfahne steht für alle Sportler, die für Deutschland zu den Wettkämpfen antreten. Die sind so unterschiedlich, jeder hat seine Talente und Stärken. Und obwohl sie so verschieden sind, können sie sich alle zugehörig fühlen. Eben zu diesem großen Team. Es geht also auch darum, dass die Fahne für Gemeinschaft steht und für ein Wir-Gefühl.

Moderator/in: Ein bisschen was von dem olympischen Wir-Gefühl können wir alle heute noch erleben. Und wir können aktiv mitmachen.

Judith Vonderau: Richtig, wir dürfen nämlich alle mit abstimmen, wer die Fahne tragen soll. Drei Männer und drei Frauen stehen zur Auswahl. Das geht ganz einfach online. Noch bis 23.59 Uhr können wir heute noch unsere Stimme abgeben und damit entscheiden, wer diese große Ehre haben wird, die deutsche Mannschaft bei den Olympischen Winterspielen der ganzen Welt

vorzustellen und sie in den Wettkampf zu führen.